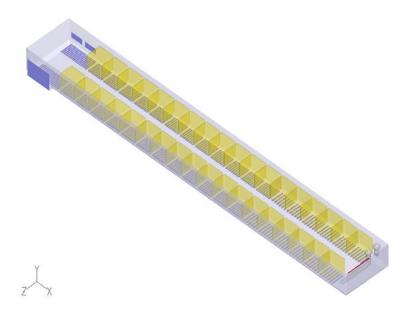
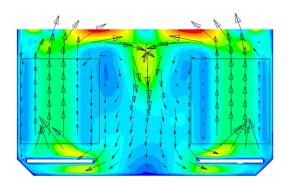
Ertüchtigung von Belebungsbecken durch Einbau von Festbetten

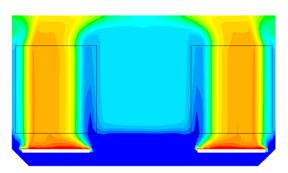
Stößt die Leistungsfähigkeit eines Belebungsbeckens an seine Grenzen, so besteht u.a. die Möglichkeit diese durch das Einbringen von Festbetten zu steigern.

Wesentlich für einen optimalen Betrieb ist dabei die Anordnung der Festbetten im bestehenden System. Um die richtige Position der Festbetten zu finden, bieten Simulationsmodelle eine geeignete Unterstützung und vermitteln einen Einblick in das Prozessgeschehen im Becken und insbesondere in die Wechselwirkungen zwischen den Festbetten und der Belüftung. Kurzschlussströme, aber auch Totzonen und ablagerungsgefährdete Bereiche können erkannt und Abhilfemaßnahmen gezielt erarbeitet werden.



Computermodell einer Festbettanlage





Geschwindigkeitsverteilung (links - Skalierung blau 0,0 m/s bis rot 0,4 m/s oder höher) und Luftverteilung (rechts - Skalierung blau 0 Vol-% bis rot 3 Vol-% oder höher).